Herren Bezirksklasse Gr. 2

TTC Zaberfeld II : TT Güglingen/Frz. (SG)
Sonntag, 15.10.2023, 10:00 Uhr

TTC Zaberfeld II gegen TT Güglingen/Frz. (SG): knapp nach Punkten und Sätzen

Was war das für ein Match: Mit 9:7 in den Spielen und 33:31 in den Sätzen gewannen die Spieler vom TTC Zaberfeld II ihr Heimspiel in der Herren Bezirksklasse Gr. 2 gegen TT Güglingen/Frz. (SG). 193 Minuten lang wurde am Sonntag mitgefiebert, ehe das Doppel Grohmann / Baumbach den Sieg im entscheidenden Moment perfekt machte. Eine starke Leistung zeigte das untere Paarkreuz mit Böttcher und Schuster, welches in den Einzeln ungeschlagen blieb.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging anschließend mit den ersten Matches wie folgt los. Ein ordentliches Stück Gegenwehr konnten Grohmann / Baumbach gegen Staiger / Kulbarts verrichten, bevor ihre Fünf-Satz-Niederlage feststand. Hin und her schaukelte die Begegnung zwischen Riechel / Böttcher und Daub / Harrer, bevor das 2:3 feststand. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Daub / Harrer zu Ende ging. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich waren Retz / Schuster bei ihrer 1:3-Niederlage von Kulbarts / Arnold dann doch niedergerungen worden. Nach den ersten Paarungen gingen nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 0:3 an den Tisch. Ohne Satzgewinn für Andreas Riechel verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Louis Staiger. Sah es nach Verlust des ersten Satzes im Match gegen Tobias Daub zunächst nicht gut aus, so gewann Luis Grohmann im Anschluss die Sätze zwei bis vier und damit die gesamte Partie. Wenig später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 1:4 an den Tisch. Moritz Baumbach gelang es, Ralf Harrer im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Partie endete schließlich mit einem 3:0-Sieg. Ohne Satzgewinn für Andreas Retz verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Andreas Kulbarts. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, stand es zu diesem Zeitpunkt 2:5. Bis in den letzten Durchgang ging das Einzel zwischen Christof Böttcher und Stefan Arnold, das Christof Böttcher letztendlich für sich auf der Habenseite verbuchen konnte. Mit nur einem Satzverlust ging Jana Schuster gegen Simon Kulbarts durchs Ziel, denn das Match endete mit einem 3:1-Erfolg. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TTC Zaberfeld II und TT Güglingen/Frz. (SG). Nichts auszurichten hatte im Anschluss Andreas Riechel bei seinem 0:3 gegen Tobias Daub, was gemäß der TTR-Werte nicht verwunderlich war. Diese Niederlage war gleichzeitig die 9. für Riechel seit Beginn der Saison, während ihm bislang 3 Siege gelangen. Mit nur einem Satzverlust ging Luis Grohmann gegen Louis Staiger durchs Ziel, denn das Match endete mit einem 3:1-Erfolg. Glücklich über seinen 3:2-Erfolg gegen Andreas Kulbarts war dann der Gastgeber Moritz Baumbach. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Baumbach zu Ende ging. Der neue Zwischenstand war 6:6. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Andreas Retz bei seiner 1:3-Niederlage von Ralf Harrer dann doch niedergerungen worden. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Sah es nach Verlust des ersten Satzes im Spiel gegen Simon Kulbarts zunächst nicht gut aus, so gewann Christof Böttcher im Anschluss die Folgesätze und damit die gesamte Partie. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 7:1 (Böttcher) und 2:3 (Kulbarts). Beim Erfolg in drei Sätzen gegen Stefan Arnold zeigte Jana Schuster ihrem Gegner die Grenzen auf. Nach diesem Einzel steht Schuster somit bei 4 Siegen und 6 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Arnold ein 1:2 ausweist. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im abschließenden Schlussdoppel ging es dann um alles. Grohmann

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 15.10.2023 (16:28) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

/ Baumbach gelang es anschließend Daub / Harrer zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz. Das war nichts für schwache Nerven. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Ein umkämpfter Teamerfolg für den TTC Zaberfeld II war unter Dach und Fach.

Nach diesem Erfolg heißt es für den TTC Zaberfeld II nun an diesen Erfolg anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen die TG Böckingen 1890 am 11.11.2023 möglichst erneut erfolgreich zu gestalten. Das Team TT Güglingen/Frz. (SG) wird nach dieser Niederlage im nächsten Spiel am 21.10.2023 gegen TT Auenstein-Ilsfeld (SG) erneut versuchen, zu punkten.

Statistik:
TTC Zaberfeld II
Doppel: Grohmann / Baumbach 1:1, Riechel / Böttcher 0:1, Retz / Schuster 0:1
Einzel: A. Riechel 0:2, L. Grohmann 2:0, M. Baumbach 2:0, A. Retz 0:2, C. Böttcher 2:0, J. Schuster 2:0
TT Güglingen/Frz. (SG)
Doppel: Daub / Harrer 1:1, Staiger / Kulbarts 1:0, Kulbarts / Arnold 1:0
Einzel: T. Daub 1:1, L. Staiger 1:1, A. Kulbarts 1:1, R. Harrer 1:1, S. Kulbarts 0:2, S. Arnold 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 15.10.2023 (16:28) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").